

# Handrich überrascht

**TENNIS:** Finalsieg gegen favorisierten Müller

**NEUSTADT.** Wenn beim bundesweiten „Tennis-Wilson-Junior-Race“ die Sieger der 14 Vorrundenturniere vom 20. bis 22. September in Nußloch an den Start gehen, ist Tom Handrich vom TC Rot-Weiß Neustadt dabei. Der Elfjährige gewann am Horstweg das Finale der U12-Jungen gegen seinen Clubkameraden Levy Müller in zwei Sätzen.

„Es war der Höhepunkt des Turniers“, freute sich Rot-Weiß-Sportwart Jürgen Gassert, „und nicht nur, weil die Finalisten zu unserem Club gehören“. Beide hatten sich ohne Satzverlust ins Finale gekämpft. Und da war der an Position eins gesetzte Pfalzmeister Müller Favorit. Doch diesmal drehte sein Kumpel den Spieß um. Bei brütender Hintze setzte Handrich schon im ersten Satz ein Ausrufezeichen und machte im zweiten Durchgang

mit seinem sechsten Matchball den 7:5, 6:2-Sieg perfekt.

Nahe dran am Sieg war auch Jan Scheller (Rot-Weiß Neustadt), der bei den U-14-Jungen ohne Kratzer bis ins Halbfinale vordrang, dort aber auf den topgesetzten Florian Zimmer (TC Trier) traf. Es fehlte nicht viel: Nach gewonnenem ersten Satz (6:2) und dem abgegebenen zweiten Durchgang (5:7) verlor er den Champions-Tiebreak mit 5:10 und wurde Dritter. Aufhorchen ließ Charlotte Welling, die bei den zahlenmäßig schwach besetzten U12-Mädchen an Jana Knab (TC Vaihingen) scheiterte und Zweite wurde. Rang drei ging an ihre Clubkameradin Mia Gartner. Der bei den U18-Jungen auf Platz zwei gesetzte Jan Baumheier (TC Grün-Weiß Neustadt) scheiterte überraschend in Runde eins, hielt sich aber mit einem Sieg in der Nebenrunde schadlos. (hl)